Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Erscheint Mittwochs, Freitags u. Sonntags, Abonnementspreis incl. der 3 werthvollen Beilagen vierteljährlich mit Bringerlohn 1 Mk. durch die Post 1 Mk.

Mit :: Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hagemeister, Aue i. Erzgebirge. Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Inserate die einspaltige Petitzeile 10 Pfg. amtliche Inserate die Corpus-Zeile, 25 Pf. Reklamen pro Zeile 20 Pfg. Alle Postanstalten und Landbriefträger nehmen Bestellungen an.

No. 46. Mittwoch, den 20. April 1898. 11. Jahrgang.

Jubiläumsfeier in Aue.

Behufs Ausführung der von uns bereits bekanntgegebenen Festordnung zu der Feier des 70. Geburtstages und 25jährigen Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Königs bringen wir noch Folgendes hiermit zur öffentlichen Kenntniß:

Sonnabend, den 23. April

1. Das Festmahl im Saale des Blauen Engels beginnt Mittags 1 Uhr. Anmeldungen dazu wolle man unverzüglich auf unserer Rathsregistratur oder im Blauen Engel bewirken. Ein Gedeck kostet 2 Mk. 50 Pfg.
2. **Fackelzug und Illumination.** Die Vereine sammeln in ihren Vereinszimmern und treffen ½8 Uhr in geschlossenem Zuge auf dem Steinigt vor der neuen Bürgerschule ein. Dort nehmen sie Fackeln in Empfang und stellen sich hinter ihrer Zugsnummer auf. Abmarsch des Fackelzuges vom Steinigt Punkt 8 Uhr. Der Fackelzug bewegt sich vom Steinigt durch die Schneeberger-, Auerhammer-, Moltke-, Wettinerstraße nach dem Markt, woselbst die Turnvereine einen Lampionreigen aufführen werden. Von da ab geht der Zug durch die Marktstraße, Bockauergasse, Bockauerstraße, Schwarzenberger-, Kirch-, Färber- Mittel- Wasser- Reichs-, Mehnert-, Pfarr-, Bahnhofstraße, Markt, Schneebergerstraße nach dem Steinigt zurück, woselbst die Fackeln zusammengeworfen werden. Die Illumination der öffentlichen und Privatgebäude beginnt ½8 Uhr.

Sonntag den 24. April

3. **Kirchenparade.** Die Vereine der Parochie Aue treffen in geschlossenem Zuge ½9 Uhr im Brauereigarten ein und stellen sich in der Reihenfolge, wie geloost, auf. Abmarsch Punkt 9 Uhr durch die Reichs-, Bahnhof- u. Schwarzenbergerstr.
4. **Zug nach dem Stadtpark.** Die Vereine stellen in derselben Ordnung nach Schluß des Gottesdienstes vor der Kirche. Zug durch die Bockauerstraße nach dem Stadtpark. Rückmarsch durch die Bockauerstraße, Bockauergasse, Albert- und Wettinerstraße nach dem Markte, wo die sämmtlichen Gesangvereine der Stadt Aue eine gemeinsame Gesangsaufführung veranstalten.
5. **Festcommerse.** Sämmtliche Commerse beginnen Abends 8 Uhr. a., im Schützenhaus commersiren Militärverein I., Gesangverein Liederkranz, Verein Turnerschaft. b., im Engelsaal: die Militärvereine Jäger und Schützen, Kavallerie und Artillerie, Grenadiere, 104r, Schützengilde, allgemeiner Turnverein, Fachschülerturnverein, Gesangverein Lyra. c., im Bürgergartensaal: Gesangverein Liedertafel Zelle, Turnverein Jahn Zelle, Freiw. Feuerwehr Aue, Dramatischer Verein Euterpe.

Die Behörden und die Bürgerschaft, soweit sie keinem der genannten Vereine angehören, haben freie Wahl des Saales.

Aue, den 18. April 1898.

Der Rath der Stadt.
Dr. Kretzschmar. Kühn.

Aue. Die **1. Theilzahlung der Stadtanlagen** ist bis spätestens **zum 25. dieses Monats** an unsere **Steuereinnahme** abzuführen.

Nach Ablauf der Frist erfolgt Mahnung bezw. Zwangsvollstreckung auf Kosten der Säumigen.

Aue, den 12. April 1898.

Der Rath der Stadt.
Dr. Kretzschmar. Egl.

Nutz- u. Brennholz-Auction auf Pfannenstieler Revier.

Im Rathskeller in Aue sollen

Donnerstag, den 28. April 1898

von Vormittag 10 Uhr an

die in den Abtheilungen 1, 3, 9—17 aufbereiteten Hölzer und zwar

557	weiche Stämme	bis	15 cm.	Mittelstärke
159	" "	von	16/22 "	"
14	" "	"	23/29 "	"
4	" 0	"	30/36 "	"
13	buchene Klötzer	"	8/22 "	Oberstärke
25	weiche "	"	8/43 "	"
400	" Stangen	"	3/4 "	Unterstärke
200	" "	"	5/6 "	"
240	" "	"	7/9 "	"
130	" "	"	10/12 "	"
20	" "	"	13/15 "	"

und von Nachmittag 2 Uhr an

6	Rm.	weiche Brennscheite
1,5	"	buchene Brennknüppel
33	"	weiche "
12	"	harte Astmeter
71	"	weiche "
4,20	Wellhdr.	hartes Reisig. und
ca. 200	"	Schneidelreisig.

gegen Bezahlung und unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden

Fürstlich Schönburgische Forstverwaltung Pfannenstiel.

Aue. Als Controleur der hiesigen städtischen Sparkasse wurde heute Herr Ferdinand Siegfried Heinrich Wilhelm **Herrlich** in Pflicht genommen.

Aue, am 16. April 1898.

Der Rath der Stadt.
Dr. Kretzschmar. Wendler.

Fortbildungsschule Aue.

Die Anmeldung für die **allgemeine Fortbildungsschule** ist

Dienstag, den 19. d. M. abends 6 Uhr,

im Direktorzimmer des Bürgerschulgebäudes zu bewirken.

Vorzulegen ist das letzte Zeugnis. Das Eintrittsgeld beträgt 0.50 Mk.

Aue, den 16. April 1898.

Neumeister, Direktor.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localem Interesse sind der Redaction stets willkommen.

Der am vergangenen Sonnabend vom „Kreuzbruderverein 260 arrangirte Commers zur Vorfeier des 70ten Geburtstages und 25 jährigen Regierungsjubiläums Sr. Maj. des Königs Albert gestaltete sich zu einer erhebenden patriotischen Festlichkeit. Das lange Vereinszimmer war mit einer Büste Sr. Maj., welche aus grünen Pflanzen hervorragte, schön geschmückt, der Commers selbst von Kreuzbrüdern und Schwestern stark besucht. Hr. Vicepräsident Lehrer Hamann leitete denselben. Es wurden verschiedene patriotische Lieder gesungen. Der Präsident des Kreuztisches Hr. Bogmann, sowie dessen geschätzte Gattin brachten das Königshaus verherrlichende Deklamationen dar, während Hr. Lehrer Hamann in zu Herzen gehenden Worten die Festrede hielt, der ein freudig aufgenommenes brausendes Hoch auf Sr. Maj. König Albert, unseren verehrten Landesvater, folgte. Nach Schluß des officiellen Theils erfreuten einige Mitglieder die Gesellschaft durch hübsche Gesänge u. Couplets, auch wurden viele Commerslieder abgesungen; sodaß dieser Theil des Festes einen recht animirten Verlauf nahm. Indem der Kreuzbrüderverein der erste Verein war, welcher eine Königsfeier abhielt, hat er damit seine patriotische Gesinnung vor Allen bewiesen.

Aue, 16. April. Se. Maj. der König hat geruht, dem prakt. Arzte Herrn Dr. med. Matthesius hier, das Ritterkreuz des Albrechtsordens allergnädigst zu verleihen. Vorm. überreichte Herr Amtshauptmann Geh. Regier.-Rath Frhr. von Wirsing in der Aula der hiesigen Realschule dem genannten Herrn in Gegenwart beider städtischer Kollegien und verschiedener anderer Herren, unter ihnen besonders die Herren Ärzte, diese hohe Auszeichnung unter Hinweis auf das vor einem halben Jahre vorausgegangene 40jähr. Amtsjubiläum des Herrn Dr. Matthesius, der seinen schweren Berufspflichten stets in wahrhaft idealer Weise nachgekommen sei. Der Herr Geheimrath schloß seine warm empfundene Ansprache mit einem Hoch auf seine Maj. den König, durch dessen Wunsch die Verdienste des Herrn Dr. Matthesius so hohe Anerkennung gefunden haben. Im Namen der Stadt Aue brachte hierauf Herr Bürgermeister Dr. Kretzschmar dem Dekorirten die herzlichsten Glückwünsche dar und dankte noch besonders für dessen treue Berufserfüllung auch als Armen- u. Impfarzt. Möge Herrn Dr. Matthesius, welcher in gerührten Worten seinen aufseitigen Dank für die ihm zu Theil gewordene Ehrung aussprach, noch eine recht lange, segensreiche Wirksamkeit beschieden sein. Erzg. Vfd.

— Der in Aue stationirte Gendarmerie-Brigade Herr Kummer ist mit dem Allgemeinen Ehrenzeichen decorirt worden.

Leipzig. Zur Ostermesse wird die dauernde Gewerbeausstellung zu Leipzig wieder besonders von Meßbesuchern aufgesucht werden, welche ihre Einkäufe an Maschinen aller Art, Motoren, Werkzeugen, technischen und gewerblichen Hilfsmitteln, hauswirtschaftlichen Gegenständen etc. in Leipzig besorgen wollen. Die dauernde Gewerbeausstellung ist für Erledigung von Einkäufen ganz besonders gut geeignet, denn sie bietet in wohlgeordneter Zusammenstellung die größte Auswahl in Artikeln der verschiedensten Branchen. Außerdem werden aber auf Wunsch auch die Maschinen u. Motoren gern jederzeit in Betrieb gesetzt, sodaß der Interessent die beste Gelegenheit hat, dieselben auf ihre Wirkungsweise zu prüfen.

Gewerbliches Schutzwesen,

aufgestellt vom Patentbureau Sack, Leipzig.

Patentanmeldungen: „Schlüsselspinn- und Spulmaschinenausrückvorrichtung", „Ernst Geßner, Aue"; „Saiteninstrumentanschlagvorrichtung", „Alfred Grunert, Johanngeorgenstadt;

Patenterteilungen: „Drosselspinnmaschinenaufwinder", Ernst Geßner, Aue; „Drommelrauhmaschine", Ernst Geßner, jun. Aue, „Spinn- und Zwirnmaschine", J. Kluge, Lößnitzthal bei Hohenfichte;

Gebrauchsmuster: „Saiteninstrumentanschlagvorrichtung", Alfred Grunert Johanngeorgenstadt; „Etikett für Baumschulen", Kölitzsch u. Friedrich, Aue; „Waschgeräth" „Brodkapseln", „Emaillirte Margarinefässer" Gebr. Gnüchtel, Lauter; „Oelpumpe", Albert Buschbeck, Hartenstein.

Waarenzeichen: „Keine."

Sie finden die schönsten Damen- Kleiderstoffe in grössten Sortimenten, neuesten Mustern und in unerreicht guten Qualitäten zu billigsten Preisen bei

Bruno Schellenberger,
CHEMNITZ, Ecke der Webergasse.

Haben Sie Bedarf in diesen Artikeln, so fahren Sie schnell nach Chemnitz, die Reise lohnt doppelt und dreifach.

6 Meter soliden Sommerstoff z. Kleid f. M. 1.80 Pfg.

Muster auf Verlangen franco ins Haus. — Modebilder gratis.

6 Meter	Waschstoff	zum Kleid für M.	1.65 Pfg.
"	Sommer-Nouveauté	" " " "	2.10 "
"	" doppel. br.	" " " "	2.40 "
"	Loden, vorzgl. Qual. dop. br.	" " " "	2.70 "
"	" " " "	" " " "	3.00 "

Modernste Kleider- und Blousen-Stoffe in größter Auswahl versenden in einzelnen Metern franco ins Haus.

GETTINGER & Co., Frankfurt a. M. Versandhaus. 4]

Separat-Abtheilung für Herrenstoffe: Stoff zum ganzen Anzug f. M. 3.75 Pfg., Cheviots p. g. Anzug f. M. 5.85 Pf.

Höchste Auszeichnung. Königliche Sächsische Staatsmedaille Sächsisch-Thüringische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung Leipzig 1897.

Die Muster sind gesetzlich geschützt.

Fabrikant von Lotze's luft- u. waschechten unerschwerten **Seidenstoffen** ist die Hohensteiner Seidenweberei **Lotze,** Mech. Seidenstoff-Fabrik Hohenstein i. S.

Spezial-Seidenhaus u. Seidenstofffabrik schwarzer, weisser u. farbiger Braut-, Ball-, Gesellschafts- u. Strassen-Toiletten. Man verlange Muster bevor man ander kauft. — Königl., Grossherzogl. u. Herzoglich. Hoflieferant